

Kleine Anfrage Jimy Hofer (parteilos): Tierparkleitung im Zwielight – Beschreibung, Kaninchen, Esel, Bären

Mit Erstaunen habe ich festgestellt, dass die Wegweiser, die zum „Tierpark Dählhölzli“ führen, neuerdings durch Wegweiser mit der Aufschrift „Zoo“ ersetzt wurden. Ebenfalls habe ich mit Erstaunen aus der Presse erfahren, dass die Kaninchen, die im Bärengraben ausgesetzt wurden, nicht artgerecht gehalten waren und sogar, was ja eigentlich der Natur entspricht, von den Krähen angegriffen und sogar gefressen wurden. Dazu konnte man lesen, dass man im Nachhinein festgestellt hat, dass es ihnen, was bei Kaninchen so üblich ist, nicht möglich war, Tunnels zu graben, oder Gras zu fressen (da keines vorhanden). Im Weiteren konnte man lesen und feststellen, dass es jetzt doch plötzlich möglich sein soll, mehrere Bären in den vorhandenen Gehegen zu halten. Dies allerdings erst mit dem Beizug von sogenannten ExpertInnen. Gar nicht zu reden vom Debakel mit der Aussiedlung nach Rumänien. Auch das Debakel mit den alten Eseln im Tierpark ist nur „ohne den Einsatz der berühmten Giftspritze“ gelöst worden, weil sich die Presse eingeschaltet hatte. An der Kompetenz der Tierparkleitung kann gezweifelt werden.

Daher die Fragen an den Gemeinderat :

1. Auf wessen Wunsch wurde auf den Wegweisern aus dem „Tierpark“ plötzlich ein „Zoo“ und warum wurde die Bevölkerung dazu nicht gefragt?
2. Wieso hat die Tierparkleitung nicht das Wissen, wie man Kaninchen artgerecht halten soll und auf wessen Anordnung wurden Kaninchen eigentlich in den Bärengraben gesetzt?
3. Wieso wurden nicht alle Möglichkeiten, die es zur Berner Bärenhaltung gibt, vorab abgeklärt, sondern erst auf Druck nach dem Debakel mit der Aussiedlung nach Rumänien?
4. Wieso muss man überhaupt auswärtiges, teures Wissen „einkaufen“, wenn man eigene, hoch bezahlte und mit Titeln dekorierte Fachkräfte beschäftigt?
5. Wer verhindert, dass der Durchgang vom Bärenpark zum alten Bärengraben endlich für die Bären geöffnet wird und damit mehr Platz und Auslauf für die vier Bären entsteht?

Bern, 15. September 2011

Kleine Anfrage Jimy Hofer (parteilos)